

Verbundkatalog Kalliope

Die Tücke des Objekts.

Mann, Erika

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

.....

Kurzschluss, Kurzschluss!
Wo ist denn das Licht?
Dunkel, dunkel,
Und Du siehst mich nicht.
Macht nichts, macht nichts,
Dass mich nicht erkennst,
Mich ungeheuer kleinliches,
Mich unbeschreiblich Peinliches
Mich widriges Gespenst.

Ho ho, hi hi, ha ha, he he, -
Wie gehts, denn und wie schmeckts?
Ich bin, dass ichs nur eingesteh,
Die Tücke des Objekts!

Dort bei meinen Sicherungen
Ist mir wieder was gelungen,
Drante haben sich berührt,
Was direkt zum Kurzschluss führt.

Meine Dienste sind bescheiden,
Alle Messer, die nicht schneiden,
Jedes Ding, das störrisch ist,
Dankt Ihr meiner Hinterlist.

Alle Sachen, die verschwunden,
Und ^{nicht} wieder aufgefunden,
~~Wann man nicht mit uns zusammen ist~~ Alles, was Euch wütend macht,
Habe ich für Euch erdacht.
mit ausge

Ho ho, hi hi, he he, ha ha, *hoho*
 wie gehts denn und wie schmeckts? *40 Liebs, 40 Liebs, 40 Liebs, 40 Liebs*
 Kennt Ihr mich jetzt, da bin ich ja, - *Ihr gipfel Engel, ich*
 Ich Tücke des Objekts. *keine Brute*

Wenn hier oben auf der Bühne HEINERHEIMHEINHEINHEINHEINHEINHEINHEIN
Einer steht mit Feierniene,
Und er singt ein schönes Lied,-
AHNN Ihr, was ihm dann geschieht?

Ahnt Ihr, was ich ihm beschaffe?
Ich spring in die Weinkaraffe,
- diese stürzt zu Boden schwer,
Und das Fräulein hinterher.

Klirr und Klatsch, die guten Kleider,-
Alle Damen schrein und leider
Ist das ernste Lied schon aus,-
Ohne bravo und Aplaos.

Das literarische Cabaret
Die Pfeffermühle

Ho,ho,hi hi,he he,ha ha,-
 Wie gehts denn und wie schmeckts,
 Der Sänger ~~HMFH~~, was da geschah,
 War Tücke des Objekts! "

*Ich freu mich des Effekts
 & schmeckts*

Fangt mich,hascht mich!
 Dann seid Ihr mich los!
 Ich bin winzig,
 Und Ihr seid so gross.
 Feigling!Feigling!
 Traust Dich nicht herauf!
 Hier wandle ich und handle, ich,
 hier wutzle ich und hutzle ich,-
 Und plötzlich hör ich auf.

He he,hi hi,hoho,haha,-
 Wie gehts denn und wie schmeckts?
 Jetzt bin ich fort,erst war ich da,
 Ich Tücke des Objekts!

*Hoho,hehe,haha,lar
 Erwincht, doch und Cabaret
 Auch spürt Ihr den Effekt
 Das literarische Stils,
 Die Pfeile der Tricke des Objekts!*

.....